510 Amt für Jugend und Familie - Jugendamt, 25.03.2015, 51-26 24

1320/2014-2020

Drucksachen-Nr.

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Jugendhilfeausschuss	15.04.2015	öffentlich
Fachbeirat für Mädchenarbeit	29.04.2015	öffentlich
Integrationsrat	27.05.2015	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Bericht zur Entwicklung der Hilfen zur Erziehung 2014

Betroffene Produktgruppe

110602 Förderung von Familien

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Darstellung der fachlichen Weiterentwicklung und Steuerung der Hilfen zur Erziehung

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Keine Auswirkungen

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

JHA, 18.05.2011, Dr-Nr 2483/2009-2014

JHA, 30.06.2012, Dr-Nr 4238/2009-2014

JHA, 11.09.2013, Dr-Nr 6114/2009-2014

JHA, 02.04.2014, Dr-Nr 7163/2009-2014

Sachverhalt:

In dieser Vorlage werden die Entwicklungen im Bereich der Erzieherischen Hilfen dargestellt. Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf Fallzahlen, Finanzdaten und den erzielten Effekten im Jahresvergleich.

Da bereits in früheren Vorlagen sowie in der HSK-Berichterstattung ausführlich sämtliche Einzelmaßnahmen sowie die gesamtgesellschaftlichen Einflussfaktoren beschrieben wurden, wird in dieser Vorlage darauf verzichtet.

Die Fallzahlen und Kosten für die Hilfen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge werden wie bereits in den Vorjahren nicht abgebildet. Eine Einbeziehung der auch in 2014 weiter angestiegenen Zahl der minderjährigen Flüchtlinge würde die erzielten Steuerungseffekte verfälschen und einen Vergleich mit der Berichterstattung der Vorjahre nicht mehr ermöglichen. Zudem werden die für diese Zielgruppe entstandenen Kosten refinanziert.

Erhebliche Auswirkungen auf die Fallzahl- und Finanze Anforderungen an Inklusion im Schulbereich. Während die Au	5 5		
2011 noch bei 0,2 Millionen € lagen, sind sie im Jahr 2014 auf 1,2 Millionen € angestiegen.			
Die Fallzahl- und Kostenentwicklung wird daher – wie im E Einbeziehung der Integrationshilfen dargestellt.	Bericht 2013 — Jeweils mit und ohne		
Beigeordneter			
lnao Nürnberaer			